

Die Kreisstraße 330 – „Der Uphöfener Berg“

47. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen 2014 – FIA Int. Hill Climb Cup – die komplette Streckenoberfläche der Rennstrecke am „Uphöfener Berg“ wurde erneuert

Die 2.030 m lange Rennstrecke am „Uphöfener Berg“ erhielt vor wenigen Monaten auf der gesamten Länge einen neuen Asphalt und wurde umfassend saniert:

- Der Unterbau wurde erneuert, so dass die Fahrbahn jetzt auf der gesamten Länge gleichmäßig eben ist.
- An den neuralgischen Punkten (u.a. in den Kurvenpassagen) wurden neue befestigte Bankette in den Seitenräumen angelegt.
- Die Schutzeinrichtungen (doppelte Leitplanken) wurden teilweise erneuert.
- Am Zielauslauf wurde der Übergang in den Stauraum ebenfalls durch einen neuen Asphalt geebnet, so dass die Rennfahrzeuge hier problemlos einfahren können.
- Im oberen Abschnitt der Strecke sind außerdem die Sichtverhältnisse deutlich verbessert; dort wurde umfangreicher Gehölzbestand entfernt.



Im Vorfeld haben der Landkreis Osnabrück als Eigentümer der Straße und der MSC Osnabrück als Veranstalter des Bergrennens intensive Abstimmungsgespräche geführt.

Maßgebend für die Spezifikation des neuen Asphalts waren nicht zuletzt die extrem hohen Kurvenbelastungen unter ande-



rem beim Bergrennen und die hohe Empfindlichkeit des Belages insbesondere bei sehr hohen Außentemperaturen.

Die Sanierung erfolgte in der zweiten Hälfte des Monats Mai bis Anfang Juni 2014, so dass bis zum 47. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen am 2./3. August 2014 die neue Fahrbahn noch zwei Monate durch den öffentlichen Straßenverkehr befahren werden konnte.

Nach dieser für die Kreisstraße 330 notwendigen Sanierungsmaßnahme präsentiert der Veranstalter den Teilnehmern am 2. und 3. August 2014 eine moderne und attraktive Straße, die sowohl für den öffentlichen Straßenverkehr eine nachhaltige Verbesserung darstellt als auch alle Voraussetzungen für einen spannenden Wettbewerb beim Bergrennen bietet.

